

Ruhelos

Arme die dich tragen und auf einmal ist zu Hause kein Ort mehr.

Es wird ein Mensch.

Doch was geschieht, wenn dieser Mensch geht
und dein zu Hause mit sich trägt?

Dann ziehst du durch die Straßen.

Eine ruhelose Seele,

auf der Suche nach dem was du verloren hat.

Arme die dich stoßen, weg von sich.

„Du bist nichts für mich.“

Worte die zerstören.

Nun bist du eine ruhelose Seele mit Kerben,
die so tief klaffen,

dass andere in sie stürzen.

Du wirst zu einem Mythos.

Du warst berühmt in deiner Welt.

Hochgelobt, in aller Munde.

Doch nun hat niemand einen Platz in seinem Herzen,
damit du darin wohnen kannst.

Nur auf Probe. Nur für ein paar Wochen.

Um dich wieder zusammensetzen.

Um deine Wunden zu lecken.

Irgendwann verschwindest du von den grauen Straßen.

Denn dein Herz ist genauso leer,

wie die Straßen selbst.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)